

# Kirchengemeinden begleiten die Abschlussprüfungen in Schulen

## Ziele:

Stärkung und Zuspruch für Jugendliche, die ihre schriftlichen und mündlichen Abschlussprüfungen vor sich haben oder gerade durchleben.

## Was wird gemacht?

Auf einem Tisch in der Kirche liegen Karten mit Prüfungssegen oder Zuspruch und Traubenzucker zum Mitnehmen bereit.

Eine Kerze brennt oder es können Kerzen für die Jugendlichen angezündet werden.

In den Gottesdiensten werden entsprechende Fürbitten formuliert.



Foto: Jasmin Piontek

## Zeitraum

Die Prüfungszeiträume sind unterschiedlich. Sie beginnen i.d.R. mit dem schriftlichen Abitur im April, danach folgen die Abschlussprüfungen der Gemeinschafts-, Real- und beruflichen Schulen. Sie endet i.d.R. mit den mündlichen Prüfungen im Juni.

## Zielgruppe

Kirchengemeinde, betroffene Familien, Freunde sowie Jugendliche in Abschlussprüfungen

## Kooperationspartner:

Weiterführende Schulen vor Ort, Religionslehrer:innen, Schulseelsorger:innen, DBA Kirche und Schule/Schulpastoral

weiterführendes Material finden Sie hier:

[Prüfungsbegleitung - Hauptabteilung IX – Schulen Schulpastoral: Schulseelsorge - Kirche & Schule \(drs.de\)](https://www.drs.de/pruefungsbegleitung-hauptabteilung-ix-schulen-schulpastoral-schulseelsorge-kirche-schule)

oder hier: [Material \(pruefungssegen.de\)](https://www.pruefungssegen.de)